

Antrag Nr. 08-F-25-0123

CDU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP

Betreff:

Mehr Sauberkeit auf Wiesbadener Strassen! Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von CDU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP vom 22.10.2008

Antragstext:

Herumfliegende kostenlose Zeitungen und Werbeprospekte beeinträchtigen die Sauberkeit der Strassen und Plätze in Wiesbaden. Neben absichtlich weggeworfenen Exemplaren resultiert das Problem daraus, dass bei der Verteilung, die Prospekte und Zeitungen nicht in Briefkästen, Zeitungsrollen oder Hausfluren gelegt werden. Die Zusteller legen die Prospekte und Zeitungen oftmals vor die Haustür und somit indirekt auf den Gehsteig, wo die abgelegten Stapel durch Windböen oder Vandalismus auf dem Gehweg zerstreut werden. Zu dem erwähnten Problem bei der Austeilung kommt hinzu, dass die Prospekt- und Zeitungsgebände bei der Anlieferung bei den Austeilern oftmals, über einen längeren Zeitraum auf dem Gehsteig, zwischengelagert werden.

Der Ausschuss für Umwelt und Sauberkeit möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

mit den für die Stadt Wiesbaden zuständigen Firmen, die für die Verteilung von Werbeprospekten und kostenlosen Zeitungen zuständig sind, in Kontakt zu treten um Gespräche zu führen mit dem Ziel:

- 1) Die Verteilung von Prospekten und kostenlosen Zeitungen sich ausschließlich auf Hausflure, Briefkästen oder Zeitungsrollen beschränkt und kontrolliert wird.
- 2) Das Zwischenlagern von Prospekt- und Zeitungsgebänden auf dem Gehsteig soll unterlassen werden.

Wiesbaden, 22.10.2008

Marion Petri
Stadtverordnete CDU

Dr. Tilli Reinhardt
Stadtverordnete Bündnis 90 /
Die GRÜNEN

Hannelore Milch
Stadtverordnete FDP

Sven Rischen
Fraktionsassistent

Hella Frey
Fraktionsassistentin

Jeanette-Christine Wild
Geschäftsführerin